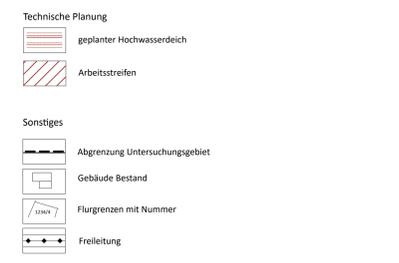
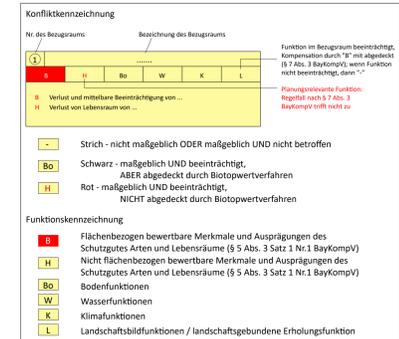


- ### Legende
- #### Biotypen
- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
 - F11 Fließ- und Stillgewässere
 - F14 Mäßig veränderte Fließgewässer
 - F211 Gräben, naturnah
 - S122 Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
 - B112-W000BK Mesophiles Gebüsch / Hecken
 - B112-W000BK Mesophiles Gebüsch / Hecken
 - B112-W000BK Mesophiles Gebüsch / Hecken
 - B114-WG00BK Auengebüsche
 - B116 Gebüsch / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
 - B141 Schnittweiden mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten
 - B311 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
 - B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
 - B313-4A00BK Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
 - B322 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
 - G11 Intensivgrünland
 - G11 Intensivgrünland
 - G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
 - K11 Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren
 - K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
 - L542 Laub(misch)wälder
 - L543 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
 - L543 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung
 - Grünland & Freiflächen des Siedlungsbereichs & Verkehrsflächen
 - G4 Tritt- und Parkrasen
 - P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturmäßig
 - P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturmäßig
 - P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerfläche
 - V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, bewachsen
 - V51 Grünflächen und Gehölbstände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- #### Freiflächen des Siedlungsbereichs & Verkehrsflächen
- F32 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit geringem Versiegelungsgrad
 - V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- #### Freiflächen des Siedlungsbereichs & Verkehrsflächen
- P31 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen mit hohem Versiegelungsgrad
 - P5 Sonstige versiegelte Freiflächen
 - V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
 - V31 Rad-/Fußwege der Wirtschaftswege, versiegelt
- #### Siedlungsbereich, Industrie, Gewerbe- und Sondergebiete
- X132 Einzelgebäude im Außenbereich



- #### Schutzgebiete
- B Biotop, gem. amtll. Biotopkartierung mit Nummer
 - L Landschaftsschutzgebiet mit Name
 - D Bodendenkmal mit Nummer
- #### Artenschutzkartierung
- Nachweis der Artenschutzkartierung (Gewässer) inkl. Nummer
 - Nachweis der Artenschutzkartierung inkl. Nummer

- #### Einstaubereich - Stauziel
- HQ 5
 - HQ 10
 - HQ 50
 - HQ 100

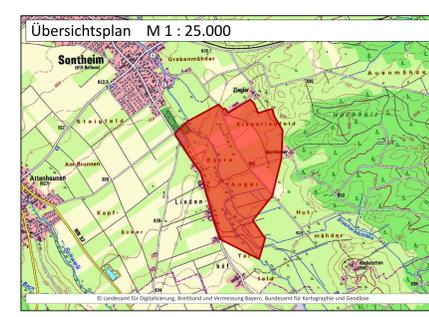
- #### Klimafunktionen
- Hauptwindrichtung
 - Kaltluftentstehungsgebiet
 - Frischluftentstehungsgebiet

- #### Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion
- Sichtbeziehung (positiv)
 - regionaler / überregionaler Radweg
 - regionaler / überregionaler Wanderweg
 - landschaftliches Vorbehaltsgebiet

- #### Wirkldistanzen Straße (20 m)
- Bestand

- #### Wasserfunktionen
- Wassersensibler Bereich
 - Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

B	H	Bo	W	-	L	
Biotopfunktion						
maßgebliche Konflikte						
B	Verlust der Biotopfunktion von kurz-, mittel- und langfristig wiederherstellbaren Biotoptypen durch mittelbare Beeinträchtigung von Strukturen durch Flächeninanspruchnahme, Überschüttung oder Überbauung:				Dimension / Umfang	Wertpunkte (WP)
	- Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation				A11	1.240
	- Mesophile Gebüsch / Hecken (BK)				B112-W000BK	0
	- Auengebüsch (S, LRT)				B114-WG00BK	1.560
	- Gebüsch / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte				B116	81
	- Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung				B312	1.120
	- Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung (BK, S, LRT)				B313	0
	- Mäßig veränderte Fließgewässer (BK, S, LRT)				F14	15.697
	- Intensivgrünland				G11	6.843
	- Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland (BK, LRT)				G212	7.366
	- Artenarme Säume und Staudenfluren				K11	742
	- Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung (BK)				L542	1.160
	- Rad /Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt				V32	38
	- Rad /Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt -> Entseelung				V31 -> G212	-6.273
	- Einzelgebäude im Außenbereich -> Entseelung				X132 -> G212	-800
	Insgesamt entfallen 31.055 Wertpunkte auf den Bau des Hochwasserschutzdeiches					
H	- Verlust und mittelbare Beeinträchtigung von Gehölzen sowie Ackerflächen und dadurch mögliche Beeinträchtigung von gesetzlich geschützten Vogelarten				- nicht quantifizierbar	
	- Gefahr der Störung bei Baubeginn während der Brutzeit (Brutvögel könnten aufgrund neu einsetzender Störungen die Brut aufgeben)				- nicht quantifizierbar	
	- Gefahr der Tötung von Vögeln durch Rodung von Gehölzen im Zuge der Baufeldreimachung				- nicht quantifizierbar	
	- Gefahr der Tötung von Vögeln und Fledermäusen durch Abriss von Stadeln, die Vögel als Brutplatz und Fledermäusen als Zwischenquartiere dienen können (Baufeldreimachung)				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung von Fledermäusen durch nächtlichen Baustellenbetrieb				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung von Fledermauslebenslinien und -lagervieren durch Gehölzreimachung				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung des Makrozoobenthos durch Verlegung des Flusslaufs der Östlichen Günz				- voraussichtlich 5 Stadel	
	- Verlust von Fortpflanzungsstätten von Hausrotschwanz, Schleiereule und Feldperling durch Stadelabriss				- nicht quantifizierbar	
	- ggf. Beeinträchtigungen des Biberhabitats während der Bauarbeiten an der Östlichen Günz im Bereich des geplanten Durchlasses				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung von Fischen und Großmuscheln durch Verlegung des Flusslaufs der Östlichen Günz				- nicht quantifizierbar	
	- Gefahr der Beeinträchtigung / Tötung von im Zuge der Baumaßnahme neu entstehenden temporären Amphibienhabitats (ephemere Gewässer)				- nicht quantifizierbar	
	- ggf. Beeinträchtigung des Nachtkerzenschwärmer (Proserpinus proserpina)				- nicht quantifizierbar	
	- ggf. Beeinträchtigung der Bachmuschel (Unio crassus)				- nicht quantifizierbar	
Bo	- Verlust aller Bodenfunktionen durch Neuversiegelung (Deichüberfahrt)				- ca. 0,29 ha	
	- Überbauung von Böden durch Hochwasserdamm (Deich, Deichkronen- und Unterhaltungswege, Durchlassbauwerk)				- ca. 5,41 ha	
	- Gefahr der (temporären) Beeinträchtigung von Böden im Bereich von Arbeitsstreifen durch baubedingte Bodenumlagerungen und Baubetrieb				- ca. 6,62 ha	
	- Gefahr der Beeinträchtigung von Böden durch Verdichtung, Entwässerung sowie Schadstoffeintrag				- nicht quantifizierbar	
W	- Beeinträchtigung des Fließgewässers mit Schadstoffen während der Bauphase (Treibstoffe, Maschinöl etc.) bzw. Aufwühlung von Schlamm und Trübung des Gewässers				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung des natürlichen Aufzugsbetriebs durch das geplante Durchlassbauwerk (Drosselbauwerk mit Einsatz im Hochwasserfall)				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung der Gewässersohle und der Gewässermorphologie durch technischen Verbau (Durchlassbauwerk)				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung der Wassertemperatur bei längerem Einstau (Wassererwärmung) sowie Verschlämzung vor dem Deichbau durch Sedimentation				- nicht quantifizierbar	
K	- Verhinderung des Kaltluftflusses entlang der Günz nach Norden durch das Deichbauwerk und damit Beeinträchtigung der Kalt- und Frischluftzufuhr für Sontheim				- nicht quantifizierbar	
	- Kaltluftstau vor dem neuen Deichbauwerk				- nicht quantifizierbar	
	- Verlust von Kaltluftentstehungsflächen durch die Überbauung durch den Deich und damit				- nicht quantifizierbar	
L	- Beeinträchtigung des Landschaftsbildes durch Überbauung eines landschaftlich sehr reizvollen Talbaumes durch den Deich				- nicht quantifizierbar	
	- Beeinträchtigung des bisher ungestörten, qualitativ hochwertigen Sichtbezuges von Norden nach Süden und Westen nach Osten				- nicht quantifizierbar	
	- Entfernung oder Schädigung landschaftsbildprägender Strukturen (hier: Überbegleitgehölze / Gehölze der Feldfur)				- 323 m²	



Gew. II Östliche Günz HRB Sontheim

Koordinaten- und Höhenbezug: UTM (Zone 32), Datum 2016 (Datumstatus 1978, Höhen in m üNN)

d					
c					
b					
a					

Dokumentenref.: L:\6494 Sontheim_AWS_Guiz - HRB Sontheim\02-Umweltbegutachtung\05-GESAMTANLAGE_LP_HRB_Sontheim.aprx

Vorbereiter: **Hochwasserschutzprojekt Günz, Hochwasserrückhaltebecken Sontheim**

Vorbereitungsgruppe: WWA-Kempen

Vorbereitungsleiter: **Freistaat Bayern vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Kempen**

Ansprechpartner: **Rottachstraße 15, 87439 Kempen**

Datum: **19.06.2024**

Unterschrift: **Brigitte Richter**

Landkreis: **Unterallgäu**

Gemeinde: **Sontheim**

Kennzeichen: **GSN 778 000 1006**

Mafsstab: **1:2.000**

Bestands- und Konfliktplan

Entwurfverfasser: **LARS CONSULTING**

Betreiber: **BRUNNEN**

Projekt: **6494 G**

Datum: **19.06.2024**

Entwurf: **19.06.2024**

Genehmigung: **19.06.2024**

Prüfung: **19.06.2024**

Abgeschlossen: **19.06.2024**